

# Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 14.09.2023  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 18:50 Uhr  
Ort, Raum: Feuerwehrgerätehaus, Sanderstr. 63, 49413 Dinklage

## **Anwesend:**

### Allg. Vertreter des Bürgermeisters

Herr Christoph Bornhorst

### Protokollant/in

Frau Heidi Bellersen

### Ausschussvorsitzende/r

Herr August Scheper CDU

### ordentliches Mitglied

Herr Joseph Behrens CDU  
Herr Tim Julian Dorniak CDU  
Herr André Hälker CDU  
Herr Henning Hilgefert BFD  
Herr Steffen Lampe BFD  
Herr Christian Morthorst Grüne  
Frau Tanja Ruhe CDU  
Frau Birgit Sandmann SPD

Vertretung für Mitglied  
Witteriede

Herr Wulf Schwarte CDU  
Herr Ingo Wessels SPD  
Herr Andreas Windhaus CDU

### beratendes Mitglied

Herr Josef Kruse AfD

## **Abwesend:**

### Bürgermeister

Herr Carl Heinz Putthoff

### ordentliches Mitglied

Frau Susanne Witteriede SPD

## **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 15.06.2023
- 3 Antrag Pro Jugend Dinklage e.V. auf Kostenübernahme einer

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 14.09.2023

Personalstelle für den Offenen Jugendtreff  
Vorlage: DS-19-0288

- 4 Sprachfördermaßnahmen Schuljahr 2023/2024 mit Vortrag  
Verein Pro Jugend  
Vorlage: DS-19-0290
- 5 1. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der  
Stadt Dinklage  
Vorlage: DS-19-0313
- 6 Verkehrssicherung von gemeindlichen Veranstaltungen gem.  
§ 2 Abs. 6 NBrandSchG durch die örtliche Feuerwehr  
Vorlage: DS-19-0312
- 7 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendun-  
gen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023  
Vorlage: DS-19-0311
- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen und Anregungen

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Vorsitzender Scheper eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus um 18:00 Uhr. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und die Presse. Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

**zu 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 15.06.2023**

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus vom 15.06.2023 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei 1 Enthaltung

**zu 3 Antrag Pro Jugend Dinklage e.V. auf Kostenübernahme einer Personalstelle für den Offenen Jugendtreff  
Vorlage: DS-19-0288**

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters führt anhand der Drucksache aus und verweist auf den anliegenden Antrag des Vereins Pro Jugend.

Mitglied Windhaus sieht eine unbefristete Anstellung problematisch, da so nicht auf kurzfristige Änderungen reagiert werden könne. Er merkt an, dass es noch viele Unwägbarkeiten in Bezug auf die kommende Ganztagsbetreuung in der Grundschule ab 01.08.2026 gebe. Weiter spricht er sich für eine gemeinsame Sitzung mit dem SKSD-Ausschuss aus und er regt an, sich gemeinsam mit dem Verein Pro Jugend diesbezüglich zu beraten.

Mitglied Lampe merkt an, dass es s. E. schwer sein wird, eine befristete Stelle zu besetzen. Er schlägt vor, die Stelle nicht auf den Jugendtreff zu begrenzen, sondern die Stelle im Rahmen von Pro Jugend auszuweiten.

Mitglied Dorniak merkt an, dass die Stellenausschreibung nicht an den Zuschuss der Stadt Dinklage gebunden sei. Somit liege das Risiko bei dem Verein „Pro Jugend“.

Mitglied Morthorst vertritt die Meinung, dass die Arbeit im Jugendtreff in den kommenden Jahren nicht weniger werde, worauf Mitglied Windhaus zu bedenken gibt, dass die Ganztagschulen zukünftig bis 15:30 Uhr geöffnet haben.

Es entsteht eine Diskussion, in dem sich der Ausschuss dahingehend ausspricht, eine gemeinsame Sitzung einzuberufen und sich mit den Beteiligten zu besprechen. Auch Allg. Vertreter Bornhorst spricht sich dahingehend aus.

Mitglied Windhaus stellt den Antrag, dem Verein Pro Jugend Dinklage e.V. die beantragte Kostenübernahme für eine zweite Stelle (20 Stunden pro Woche) in der offenen Kinder- und

Jugendarbeit zu bewilligen. Der komplette Aufgabenbereich soll der Bereich des offenen Jugendtreffs sein. Die Kosten für die Schaffung einer neuen Stelle belaufen sich auf 2.500,- Euro pro Monat bzw. 30.000,- Euro pro Jahr (TVöD S11b).

Sodann wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abgestimmt:

Ja-Stimmen: 0  
Nein-Stimmen: 11  
Enthaltungen: 1

Somit ist der Beschlussvorschlag der Verwaltung abgelehnt und es wird über den Antrag von Mitglied Windhaus wie folgt abgestimmt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Verein Pro Jugend Dinklage e.V. beantragt die Kostenübernahme für eine zweite Stelle (20 Stunden pro Woche) in der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Haupteinsatzgebiet soll hierbei der Bereich des offenen Jugendtreffs sein. Die Kosten für die Schaffung einer neuen Stelle belaufen sich auf 2.500,- Euro pro Monat bzw. 30.000,- Euro pro Jahr(TVöD S11b).

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

#### **zu 4 Sprachfördermaßnahmen Schuljahr 2023/2024 mit Vortrag Verein Pro Jugend Vorlage: DS-19-0290**

Allg. Vertreter Bornhorst führt anhand der Drucksache aus.

#### **Beschlussvorschlag**

- a) Für die allgemeine Sprachförderung an der Oberschule werden 1.000,00 Euro Eigenmittel der Stadt Dinklage zur Verfügung gestellt.  
Für Maßnahmen der sog. „Niederschweligen Angebote“ werden Kofinanzierungsmittel in Höhe von 6.350,00 Euro bereitgestellt.
- b) Aufgrund des Antrages des Vereins „Pro Jugend Dinklage e.V.“ werden zusätzliche Mittel in Höhe von 45.500,00 Euro für weitere außerschulische Sprachfördermaßnahmen bereitgestellt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

- a) Einstimmig
- b) Einstimmig

#### **zu 5 1. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Dinklage Vorlage: DS-19-0313**

Allg. Vertreter Bornhorst führt anhand der Drucksache zum Sachverhalt aus.

**Beschlussvorschlag:**

Die 1. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Dinklage wird erlassen

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 6      Verkehrssicherung von gemeindlichen Veranstaltungen gem. § 2 Abs. 6  
NBrandSchG durch die örtliche Feuerwehr  
Vorlage: DS-19-0312**

Allg. Vertreter Bornhorst führt anhand der Drucksache aus.

**Beschlussvorschlag**

Die Freiwillige Feuerwehr Dinklage ist befugt, zur Sicherung von gemeindlichen Veranstaltungen Aufgaben zur Verkehrsregelung wahrzunehmen, soweit hierfür Polizeikräfte nicht oder nicht rechtzeitig ausreichend zur Verfügung stehen. Die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr zur Gefahrenabwehr darf dabei nicht gefährdet werden

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 7      Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023  
Vorlage: DS-19-0311**

Allg. Vertreter Bornhorst führt anhand der Drucksache aus.

**Beschlussvorschlag:**

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**zu 8      Mitteilungen**

Seitens der Verwaltung liegen keine Mitteilungen vor.

**zu 9      Anfragen und Anregungen**

1. Mitglied Windhaus fragt an, wann die Dinklager Bürgerstiftung gegründet werde und ob sich hierfür Personen gemeldet haben.

Allg. Vertreter Bornhorst teilt mit, dass der Bürgermeister mit mehreren Personen hinsichtlich der Besetzung des Kuratoriums gesprochen habe. Es habe sowohl Zu- als auch Absagen gegeben. Zum 1. Januar 2024 soll die Gründung der Bürgerstiftung erfolgen.

2. Mitglied Kruse fragt an, ob der Verwaltung bekannt sei, dass eine neue Spielhalle eröffnet werden solle. Hierzu ist der Verwaltung nichts bekannt.

3. Mitglied Windhaus teilt mit, dass sich der Parkplatz im Burgwald schon wieder in einem schlechten Zustand befinde. Er regt an, Schadenersatzansprüche an die ausführende Firma zu stellen. Weiter fragt er nach der Zuständigkeit.

Allg. Vertreter Bornhorst teilt mit, dass er die Angelegenheit an Amtsleiterin Miosga weiterleiten wird.

Antwort im Protokoll:

*Der Parkplatz befindet sich im FFH- und Naturschutzgebiet. Eine Befestigung der Flächen mit einem Betonsteinpflaster oder einer Asphaltenschicht ist dort nicht zulässig.*

*Der daraufhin gewählte Ausbau in Schotterbauweise ist nach den anerkannten Regeln der Technik ausgeführt worden. Eine laufende Unterhaltung ist erforderlich.*

4. Vorsitzender Scheper fragt an, ob in diesem Jahr ein Viehmarkt auf dem Fettmarkt stattfinden werde. Allg. Vertreter Bornhorst teilt mit, dass ein Fettmarktumzug stattfinde. Ein Viehmarkt wird nicht stattfinden.

5. Vorsitzender Scheper merkt an, dass die Werbefläche am „Alter Markt“ immer noch nicht, so wie besprochen, beseitigt wurde.

Allg. Vertreter Bornhorst wird Bürgermeister Putthoff informieren.

August Scheper  
Vorsitzender

Heidi Bellersen  
Protokollführung

Carl Heinz Putthoff  
Bürgermeister